

Venezuela

Der ‚bolivarische Sozialismus‘ vor dem endgültigen Aus

Der hiesigen Presse ist seit längerer Zeit zu entnehmen, dass in Venezuela ein Machtkampf tobt zwischen dem Parlament und dem Präsidenten Maduro. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die Herrschaft des ‚bolivarischen Sozialismus‘ endgültig vor seinem Ende steht, nachdem sich dieser Tage der Vorsitzende der venezuelanischen Nationalversammlung Juan Guaidó zum einzigen legitimen Präsidenten Venezuelas ausgerufen hat und er Minuten später von den USA als solcher anerkannt wurde. Mittlerweile sind es mehr als 50 Staaten, u.a. auch Deutschland, die in ihm den legitimen Präsidenten Venezuelas sehen.

- Was überhaupt der ‚Bolivarische Sozialismus‘ war,
- wie es zu seinem Niedergang im ölreichsten Staat der Erde kam und
- welche Rolle dabei die amerikanische Politik spielte und insbesondere die aktuelle von Präsident Trump spielt, wollen wir am 9. März diskutieren.

Wir empfehlen zur Vorbereitung der Diskussion den Venezuela-Artikel aus dem [Gegenstandspunkt 2/18](#).

Diskussion

Samstag, 16. März 2019, um 15 Uhr

FAU-D Büro/Lokal „V6“ * Volmerswerther Straße 6 * 40221 Düsseldorf
Direkt an der S-Bahn-Haltestelle Völklinger Straße (Ausgang Volmerswerther Str.)
www.diskussion-und-kritik.de * [info @ diskussion-und-kritik.de](mailto:info@diskussion-und-kritik.de)